

Mittelrhein: Gutachten zur Bahntrasse bis 2014

Lärmschutz Experten prüfen derzeit Alternativen

■ **Mittelrhein/Berlin.** Erste Ergebnisse des Gutachtens zum möglichen Neubau einer Güterbahnstrecke im Mittelrheintal werden für Ende 2013/Anfang 2014 erwartet. Drei Gutachterbüros prüfen derzeit eine alternative Bahntrasse, mit der lärmgeplagte Anwohner entlastet werden könnten, sagte eine Sprecherin des Bundesverkehrsministeriums. Hintergrund ist,



Unerträglicher Lärm vor der Haustür - für die Anwohner des Mittelrheintals ärgerlicher Alltag. Foto: dpa

dass Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer (CSU) den Bau einer neuen Güterbahnstrecke erwägt, mit der das Mittelrheintal entlastet werden soll. „Es geht erst mal darum, was überhaupt möglich ist“, ergänzte die Sprecherin. „Wir betrachten den gesamten Korridor von Köln nach Mannheim.“ Die Gegner des Bahnlärms beäugen die Untersuchung skeptisch.

Einfließen soll die Studie in den Bundesverkehrswegeplan, der bis 2015 geschrieben werden muss. Die Umsetzung eines solchen Projekts dauert allerdings Jahrzehnte. „Es gibt keine leichte Lösung“, sagte die Sprecherin. Damit es leiser wird am Rhein, soll im Herbst der erste Zug mit Flüsterbremsen durch das Tal fahren. Das Bürgernetzwerk Pro Rheintal forderte, alle Waggonhalter mittels einer Verordnung zum Umrüsten zu zwingen. „Wir haben eine akute Lärmproblematik“, mahnte der Vorsitzende Frank Groß.